

Ä1 Diskriminierungsfreiheit auf Großveranstaltungen

Antragsteller*in: LJW Sachsen Anhalt

Beschlussdatum: 16.04.2016

Änderungsantrag zu 18

Von Zeile 11 bis 12 einfügen:

aus unterschiedlichen Gliederungen angesprochen werden, welche diese Aufgabe mit Empathie und Offenheit angehen. Formale Qualifikationen sind nicht erforderlich. Die Awareness Teams sollen ihre Arbeit beurteilen und über die Fälle reflektieren; auf der nächsten Bundesjugendwerkskonferenz 2018 geben sie ein Feedback zu Diskriminierung im Jugendwerk der AWO. Auf Grundlage des Berichtes entscheidet die Bundesjugendwerkskonferenz über eine Verlängerung des Antrages bis nach 2018.

Begründung

Inwieweit innerhalb des Jugendwerks Diskriminierung stattfindet, ist eine wichtige Information, sodass die Bundeskonferenz darüber Bescheid bekommen sollte, um angemessene Maßnahmen zu ergreifen, um Diskriminierung zurückzudrängen. Die Awareness Teams sind dabei ein gutes Instrument, doch denken wir, dass eine Rückkopplung zur Bundeskonferenz nötig ist.